



Systemisches Coaching mit Profil Zertifizierte Weiterbildung zum Coach (DGfC)

Beginn: 16. bis 19. März 2023

Ende: September 2024

Seminar-Nr.: 724-23-1M

7 Lehrgangabschnitte mit anerkanntem Zertifikat der Deutschen Gesellschaft für Coaching (DGfC) (Berufs- und Fachverband professioneller Coaches)

Eine profilierte Führung und Leitung in Einrichtungen des Sozial- und Gesundheitswesens, des Bildungsbereichs sowie von Unternehmen in der Wirtschaft richtet ihr professionelles Handeln an klar definierten Werten aus. Die Ressourcen und Potentiale von Mitarbeitenden werden erkannt, aktiviert und für eine dynamische Weiterentwicklung prozess- und zielgerichtet eingesetzt. Coaching-Kompetenz ist ein wesentlicher Faktor, die eigene Haltung im Beruf zu reflektieren und so das eigene Handeln wertorientiert auszugestalten. Als zeitgemäßes Beratungs- und Begleitungstool nimmt Coaching in der Berufswelt von heute einen fest etablierten Platz ein. Der systemische Ansatz von Coaching hilft nachweislich für eine ganzheitliche Sicht auf sowie für die Begleitung von Einzelpersonen, Teams und Abteilungen.

Als zertifizierter Coach (DGfC) können Sie mit dieser Weiterbildung

- ein fundiertes Fachwissen im Bereich Systemisches Coaching erwerben
- eine praktische Methodenkompetenz für die Durchführung von Coaching sich aneignen
- ein ganzheitliches Verständnis von Beratungs- und Begleitungskompetenz für komplexe Abläufe und Prozesse in Organisationen und Unternehmen entwickeln
- Coaching als zeitgemäßes Beratungs- und Begleitungstool in der Führung von Mitarbeitenden, Teams und Abteilungen wirksam und nachhaltig einsetzen

Die Weiterbildung gliedert sich in 7 Abschnitte mit insgesamt 200 Unterrichtseinheiten (UE). Zwischen diesen Präsenzphasen arbeiten die TeilnehmerInnen zum Erwerb des DGfC-Zertifikats selbstorganisiert in kollegialen Coaching-Gruppen (48 UE), führen 15 selbstständige Coaching-Einheiten durch und erweitern ihre Coaching-Kompetenzen in 10 zusätzlichen Lehrcoaching-Einheiten. Die eingesetzten Methoden berücksichtigen analoge und digitale Lernformen und bieten neben Inputphasen (Lehrgespräche, Trainer-Demos) kreativen Raum für Einzel- und Gruppenarbeiten. Kollegiale Lerngruppen und Selbstlernphasen -

Ziele der Weiterbildung

Mitarbeitende und Führungskräfte erwerben mit der Weiterbildung ein fundiertes Fach- und Methodenwissen im Bereich systemischen Coachings. Die Teilnehmenden werden durch die Weiterbildung befähigt, dieses Wissen auf konkrete Anforderungen und Aufgabenbereiche im beruflichen wie persönlichen Kontext umfassend anzuwenden. Ziel ist ein ethisch fundiertes Handeln, das sich an beruflichen wie persönlichen Werten und Einstellungen orientiert (Profil).

Lernergebnisse

Mit der Weiterbildung erwerben die Teilnehmenden ein breit gefächertes Portfolio an personaler, interaktionaler, methodischer sowie fachlich-theoretischer Kompetenz. Die erlernten bzw. weiterentwickelten Kompetenzen bieten den Teilnehmenden eine optimale Basis für eine praxisorientierte Anwendung von Coaching sowohl im beruflichen als auch privaten Kontext.

Mit der Weiterbildung vertiefen Sie Ihre Kompetenzfelder in den folgenden Bereichen:

1. Personale Kompetenz

Die Teilnehmenden reflektieren die Inhalte der Weiterbildung kontinuierlich im Hinblick auf die eigene Persönlichkeit und das eigene Handeln als Coach (Selbsterfahrungsanteile). Sie stehen in interaktivem Austausch und geben sich im Rahmen von Kleingruppenarbeit sowie im Kursplenum ein kontinuierliches Feedback. Dabei werden Muster des Erlebens und Handelns im Beziehungsgeschehen aktiv benannt.

2. Interaktionale Kompetenz

Die Teilnehmenden erweitern durch die Inhalte der Weiterbildung ihre Sozial-, Beziehungs- und Kommunikationskompetenz. Die Weiterbildung ist als interaktives Lernen in einer Weise konzipiert, dass die Teilnehmenden die Inhalte im kontinuierlichen Austausch miteinander selbst erarbeiten, diskutieren und auf das eigene Coaching-Handeln anwenden. Kontakt und Dialogfähigkeit, Empathie und Abgrenzung, Perspektivwechsel und die richtige Zuordnung von Verantwortung sind zentrale Lernelemente der Weiterbildung.

3. Methodischer Kompetenz

Die Teilnehmenden erwerben durch die Weiterbildung die für das Coaching notwendige Interventionskompetenz. In der Rolle als Coach lernen sie sich selbst als die erste Intervention bzw. Grundintervention verstehen. Der gezielte und angemessene Einsatz von Interventionen im Coaching setzt die Befähigung zur prozessualen Diagnostik von Beratungsprozessen voraus. Die Teilnehmenden lernen durch die Inhalte der Weiterbildung und durch die eigene Übungspraxis, Coaching-Prozesse zu planen, zu steuern und ganzheitlich auszuwerten. Dafür sind die Kenntnis unterschiedlicher Interventionsformen und das Wissen um deren Wirkung notwendig.

4. Fachlich-theoretische Kompetenz

Die Teilnehmenden erwerben in der Weiterbildung das theoretische Wissen für ein Systemisches Coaching mit Profil. Sie lernen verschiedene Beratungsansätze voneinander differenzieren und den Coaching spezifischen Ansatz in der Praxis anwenden. Sozial- und humanwissenschaftliche Grundkenntnisse werden durch die Kursinhalte vermittelt, von den Teilnehmenden diskursiv erörtert und im Hinblick auf die eigene Coaching-Praxis reflektiert. Ziel ist die Integrierung der theoretischen Grundlagen in das eigene Handeln als Coach. Auf diese Weise wird eine fachkompetente Ausbildung als Coach unter Berücksichtigung eigener theoretischer Prägungen angezielt.

Lehrgangsinhalte

Lehrgangsmodule mit Themenschwerpunkten & Lernkompetenzen	UE	Termine
Coaching-Grundlagen <ul style="list-style-type: none"> • Grundverständnis für Coaching entwickeln • diverse Beratungsansätze & Coaching differenzieren lernen • Coaching-Phasen kennen & anwenden lernen • Erstgespräch & Kontraktgestaltung im Coaching einüben • Methodenansätze in der Beratung differenzieren und im Coaching anwenden lernen 	34	16. bis 19. März 2023
Grundhaltung als Coach <ul style="list-style-type: none"> • Grundhaltung der Präsenz und Selbstkontakt als Coach einüben • Selbstreflexion intensivieren und Haltung der <i>Prozessdienerschaft</i> im Coaching einüben • Herkunftskontexte und Prägemuster erkennen und integrieren lernen • konstruktivistische Blickperspektive im Coaching reflektieren und einüben • Auftragsklärung anwenden lernen 	24	16. bis 18. Juni 2023
Coaching-Prozess <ul style="list-style-type: none"> • Kommunikative Interaktionskompetenz im Coaching einüben • Rollenprofessionalität als Coach entwickeln lernen • Konfliktanalyse und kreative Konfliktlösungsstrategien anwenden • (Grund)Interventionen verstehen und Prozessverantwortung übernehmen • Analyse- und Veränderungsphase im Coaching anwenden lernen 	24	15. bis 17. September 2023

Coaching in Systemen und Organisationen <ul style="list-style-type: none"> • Strukturen und Regeln systemischer Prozesse erkennen und begleiten • Teamprozesse diagnostizieren und zielgerichtet im Coaching begleiten • Komplexität von Systemen (in Konflikten) im Coaching begleiten lernen • Systeme & Organisationen systemisch-ganzheitlich begleiten • Coachingprozesse ergebnisorientiert abschließen 	34	7. bis 10. Dezember 2023
Coaching – Werte und Ethik <ul style="list-style-type: none"> • Bewusstsein für Werte und ethisches Handeln im Coaching entwickeln • Werte- und Profilt Themen im Coaching professionell verankern • Referenztransformation & Ambiguitätstoleranz einüben • Führungsethische Aspekte im Coaching integrieren lernen • Eigenes Ethikverständnis als Coach reflektieren 	24	15. bis 17. März 2024
Coaching-Konzept <ul style="list-style-type: none"> • Selbstverständnis als Coach vertiefen • Individuellen Coaching-Ansatz definieren und in die Praxis umsetzen • Coaching-Handlungsfelder identifizieren und bewerben • Kundenorientierte Angebotsgestaltung (Coaching) umsetzen 	24	14. bis 16. Juni 2024
Praxistransfer und Abschluss der Weiterbildung <ul style="list-style-type: none"> • Inhalte der <i>Weiterbildung Systemisches Coaching mit Profil</i> vertiefen • Coaching-Konzept konkretisieren und in die Praxis umsetzen lernen • Coaching-Schwerpunkt präsentieren (Kolloquium) • Weiterbildungslehrgang evaluieren • Coachingverband DGfC (Deutsche Gesellschaft für Coaching) kennenlernen 	34	19. bis 22. September 2024

Die Weiterbildung „Systemisches Coaching mit Profil“ war nicht nur eine gute Coaching-Ausbildung, sondern hatte eine Werteorientierung im Sinne des christlichen Menschbildes. In dieser Kombination findet das Gelernte gute Anwendung in meinem Berufsalltag, auch wenn es nicht immer Coaching-Settings sind.

Zielgruppe

- Mitarbeitende im Bereich Personal- und Organisationsentwicklung
- Leitungs- und Führungskräfte mit Personalverantwortung
- interessierte Personen, die ihre berufliche Beratungskompetenz im Bereich Coaching professionalisieren möchten

• **Teilnahmebedingungen**

- abgeschlossenes Studium oder abgeschlossene Berufsausbildung
- mindestens 3-jährige Berufserfahrung in den Feldern Beratung, Leitung und/oder Bildung; der Umfang dieser Tätigkeit muss mindestens dem einer Viertelstelle entsprechen; langjährige Erfahrung mit geringerem Stellenanteil im gleichen Gesamtumfang kann anerkannt werden
- soziale Kompetenz und die Bereitschaft zur Selbstreflexion
- Mindestalter: 28 Jahre
- Erfahrungen als Coachee sind wünschenswert

Methoden

- Theorievermittlung in Form von Präsentation und Lehrgespräch
- Praxisvermittlung durch anschauliche Trainer-Demos
- Arbeit im Plenum, Einzel- und Gruppenarbeit
- Praxisbezogenes reflexives Arbeiten durch Gesprächsübungen, Rollenspiele und Fallreflexion
- Ausarbeitung eines eigenen Coaching-Konzepts
- Präsentation eines Coaching-Fachthemas im Kolloquium

Lehrgangsgebühren

3.380,00 € für 7 Lehrgangsabschnitte

In den Seminargebühren bereits enthalten: Mittagessen, kalte und warme Seminargetränke

Zusätzlich zu buchen:

Für den Erwerb des Zertifikats müssen die Teilnehmenden zusätzlich ein externes „Lehrcoaching“ im Umfang von 10 Sitzungen mit einem DGfC-anerkannten Lehr- bzw. Mastercoach durchführen. Für das Lehrcoaching ist mit zusätzlichen Kosten in Höhe von ca. EUR 1.400,- zu rechnen.

Gerne können Sie auch in unserem IN VIA Hotel übernachten:

In 2023: Übernachtung mit Frühstück zum Preis von 74,00 Euro pro Nacht
Preise in 2024 auf Anfrage!

WLAN ist in allen Zimmern kostenfrei verfügbar. Weitere Infos unter www.invia-hotel.de

Lehrgangsstruktur

Die Weiterbildung gliedert sich in 7 Abschnitte und umfasst insgesamt 200 Unterrichtseinheiten (à 45 Min.). Zwischen den Präsenzphasen arbeiten die Teilnehmenden selbstorganisiert in kollegialen Lerngruppen (48 UE) und führen selbständig insgesamt 15 Coaching-Sitzungen durch. Zusätzlich reflektieren Sie ihren persönlichen Lern- und Entwicklungsprozess in 10 Sitzungen mit einem externen Lehrcoach. Das eigene Coaching-Verständnis wird im Rahmen einer Coaching-Konzeptarbeit reflektiert.

Programmverantwortung

Helga Weber, Diplom-Pädagogin, Bildungsreferentin IN VIA Akademie

Lehrgangsleitung

Dr. Thomas Günther, Theologe, Master-Coach DGfC, Business-Trainer, Systemischer Organisationsberater

Falls Sie interessiert sind und Fragen haben nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf:

- Helga Weber, Lehrgangleitung: 05251 2908-14 oder h.weber@invia-akademie.de
- Natalie Bergen, Sachbearbeiterin: 05251 2908-38 oder n.bergen@invia-akademie.de
- Patrizia Brys, Sachbearbeiterin: 05251 2908-56 oder p.brys@invia-akademie.de

Anmeldungen an:

IN VIA Akademie/Meinwerk-Institut gGmbH
Giersmauer 35
33098 Paderborn
Tel. 05251 2908-38 /-56
Fax 05251 2908-29
E-Mail: info@invia-akademie.de
www.invia-akademie.de

Veranstalter und Veranstaltungsort

IN VIA Akademie
Giersmauer 35
33098 Paderborn

Dies ist eine Bildungsveranstaltung nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AWbG) des Landes Nordrhein-Westfalen.

Wir sind eine anerkannte Heimvolkshochschule des Landes NRW.



Mitglied im Netzwerk Qualität in der Fort- und Weiterbildung der verbandlichen Caritas



Mitglied im Caritasverband

Alle Akademien der verbandlichen Caritas finden Sie unter www.caritas-akademien.de

Die Weiterbildung ist anerkannt vom Verbund der Caritas Akademien.

Caritas Akademien.de

Sie entspricht den Qualitätskriterien für Zertifikatslehrgänge.